© Wolfgang Stadler

Villa Seilern Vital Resort

Tänzlgasse 11
4820 Bad Ischl, Österreich

Im Kurort Bad Ischl wurde die besonders anmutige, denkmalgeschützte „Villa Seilern“ zum Vier-Sterne-Vitalhotel umgebaut. Für den Wellness- und Therapiebereich und 114 neue Zimmer wurde ein Neubau errichtet. Die Villa selbst beherbergt Seminar-, Restaurant- und Aufenthaltsbereiche. Das Vitalhotel wurde am 1. Mai 2008 eröffnet.

Architektonische Herausforderung war die schonende Unterbringung des im Verhältnis zur Villa stehenden großen zusätzlichen Bauvolumens unter räumlich sehr beengten Verhältnissen – dies, ohne die Villa in den Schatten zu stellen. Um dies zu erreichen, wurde der Anbau reduziert, zurückhaltend, sich unterordnend gestaltet und die historische Villa ins Zentrum gestellt. Aus dem Neubau ergeben sich viele verschiedene, immer wieder überraschende und interessante Blicke auf die Villa und machen sie damit im gesamten Gebäude stets präsent.

Innenarchitektonisch wurde auf den kaiserlich-ländlichen Ort Bad Ischl mit seiner speziellen Geschichte reagiert. Hochwertige natürliche Materialien wurden in schlichter Form verwendet – helle Landhausdielen in den Zimmern, Untersberger Marmor in den Allgemeinbereichen, Lodenstoffe, Eibe, Zirbe und gekalkte Eiche erzeugen ein authentisches Salzkammergut-Wohlfühl-Ambiente. (Text: Architekten)

ARCHITEKTUR
Architekten Scheicher

BAUHERRSCHAFT
Provita PROVITA Projektgesellschaft mbH

TRAGWERKSPLANUNG
Manfred Armstorfer

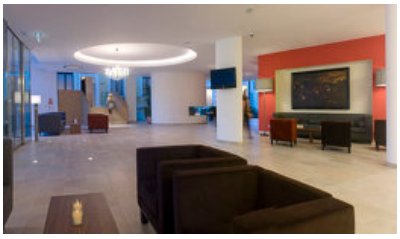
öRTLICHE BAUAUFSICHT
Bau und Immobilienunternehmen Hillebrand

KUNST AM BAU
Tom Projektdesign GmbH

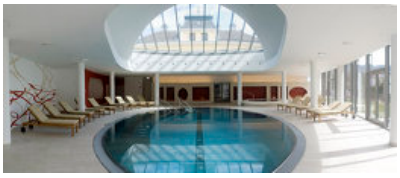
FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
11. März 2009



© Wolfgang Stadler



© Wolfgang Stadler

© Wolfgang Stadler

Villa Seilern Vital Resort

DATENBLATT

Architektur: Architekten Scheicher
Bauherrschaft: Provita PROVITA Projektgesellschaft mbH
Tragwerksplanung: Manfred Armstorfer
örtliche Bauaufsicht: Bau und Immobilienunternehmen Hillebrand
Kunst am Bau: Tom Projektdesign GmbH
Mitarbeit Kunst am Bau: Herr Thomas Mayerhofer
Fotografie: Wolfgang Stadler

Geometer Mierl & Partner, Mondsee
Geometer Lidl, Salzburg
Peter Baumgartner, Traunkirchen
Zivilingenieur-ARGE, Wals
Peter Adler, Bad Ischl
Tibensky Karoline, Salzburg
Bauphysik Team Zwittlinger & Spindler, Salzburg
TB Claus Salzmann, Saalfelden
TB Dietmar Stampfer, Salzburg
Zuchna & Frauenschuh Visualisierungen, Salzburg
Walter Plieseis, Radau

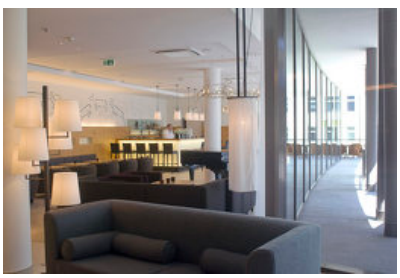
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2005 - 2008
Ausführung: 2006 - 2008

Grundstücksfläche: 12.030 m²
Bruttogeschossfläche: 10.500 m²
Nutzfläche: 11.600 m²
Bebaute Fläche: 4.025 m²
Umbauter Raum: 37.000 m³

PUBLIKATIONEN

Sommerfrische - Architekturführer des Landes OÖ
Zeitschrift Hotelstyle



© Wolfgang Stadler